

Ausserrhodisches Design

Appenzell Ausserrhoden unterstützt schöpferische Kräfte in den Bereichen Angewandte Kunst und Design mit anspruchsvoll gestalteten, informativen Faltblättern. Die erste Serie mit den „Feuilles“ 1-10 ist frisch aus dem Druck und bezugsbereit, im Internet sind PDF-Dateien aufgeschaltet.

von Manuel Pestalozzi*

Appenzell bietet mehr als landwirtschaftliche Produkte und Folklore. Hier entsteht auch zeitgemässes Design. Und einheimische Kreative treten an, um mit ihren Schöpfungen die Welt zu erobern. Das Appenzellerland dient ihnen dabei gelegentlich als Inspirationsquelle. Die Kulturstiftung des Kantonsteils Ausserrhoden bemüht sich darum, dass dieses Schaffen vermehrt auch ausserhalb der Region bekannt wird. Das Team der Arbeitsgruppe Angewandte Kunst und Design nahm die Collection Cahiers d'Artistes der Pro Helvetia zum Vorbild für das Projekt „Feuille“. Der junge Ausserrhoder Grafiker Fabian Harb entwickelte das Konzept von Faltblättern, welche sich vom Format A5 zu einem A2-Plakat ausbreiten lassen und je einer Gestalterin, einem Gestalter gewidmet sind. Es handelt sich um Personen, deren Werk in den vergangenen Jahren von der Ausserrhodischen Kulturstiftung mit einem Werkbeitrag gewürdigt wurde. Das Spektrum reicht von der international tätigen Leuchtdesignerin über den Keramiker und die Buchgestalterin bis hin zum Erfinder von gestalterisch anspruchsvollen Solarspielzeugen.

So vielseitig und abwechslungsreich wie die Tätigkeitsfelder der Gestalterinnen und Gestalter präsentieren sich auch die einzelnen Faltblätter. Im Plakatformat sind sie ein Poster; Fotograf Jürg Zürcher porträtierte alle Beteiligten zusammen mit Kreationen und Erzeugnissen an den betreffenden „Brutstätten“. Auf der Gegenseite ist das Blatt eine informative, durch die Fälze gegliederte Broschüre; in Texten von Manuel Pestalozzi und mit Abbildungen wird auf den Werdegang, das gestalterische Credo, das Werk der betreffenden Person und nicht zuletzt auf deren Bezug zum Appenzellerland eingegangen. Jedes „Feuille“ enthält auch eine Zusammenfassung des Textes und Bildlegenden in englischer Sprache.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Angewandte Kunst und Design sind zu Recht stolz auf das erste „Feuille“-Paket, das direkt von der Ausserrhodischen Kulturstiftung bezogen werden kann und auch über Museen vertrieben werden soll. „Es ist so etwas wie ein Gesamtkunstwerk“, kommentiert Susanna Sulzer, Leiterin der Arbeitsgruppe, das Resultat, „verschiedenen Personen haben zum Gelingen beigetragen und mussten ihre Wünsche und Bedürfnisse auf einen Nenner bringen.“ Eine elegante Ergänzung zu den Druckerzeugnissen ist die Website <http://www.ar-design.ch>, die von Fabian Harb zusammen mit Lukas Popp kreiert wurde. Alle zehn „Feuilles“ lassen sich auf diesem Weg als PDF herunterladen.

* Manuel Pestalozzi, dipl. Arch. ETHZ und Journalist BR SFJ, betreibt die Einzelfirma Bau-Auslese Manuel Pestalozzi (<http://bau-auslese.ch>).

Spezifikationen und Bezugsadresse siehe nächste Seite

Design Appenzell Ausserrhoden

10 Faltblätter Format A5

1 Urs Bürki, Möbel- und Designobjekte

2 Eva Louis, Lichtdesign und Architektur

3 Peter Wüthrich, Entwicklung und Gestaltung von Solarspielzeug

4 Peter Kühnis-Dietz, Keramikdesign

5 Dorothea Weishaupt, Buchgestaltung

6 Andreas Krob, Möbel und Produktentwicklung

7 Ueli Frischknecht, Architektur, Gestaltung, Schreinerarbeit

8 Armando Forlin, Modedesign

9 Sarah Graf, Grafik

10 Eva Rekade, Illustration

Herausgeberin

Ausserrhodische Kulturstiftung, Speicher/AR

CHF 10 zzgl. Porto

Bezug bei

Ausserrhodische Kulturstiftung

Sekretariat

Postfach 46

9053 Teufen

Tel. 071 333 26 32

E-Mail mail@ar-kulturstiftung.ch

www.design-ar.ch

Design Appenzell Ausserrhoden	Urs Bürki	Eva Louis	Peter Wüthrich
Peter Kühnis-Dietz	Dorothea Weishaupt	Andreas Krob	Ueli Frischknecht
Armando Forlin	Sarah Graf	Eva Rekade	Impressum